

## Medienmitteilung

Bern, 6. Juni 2023

### **Herbstrichtpreise Brotgetreide 2022 für Ernte 2023 bestätigt, keine Richtpreise für Futtergetreide**

**Die Kommission «Markt-Qualität Getreide» von swiss granum hat die Ernterichtpreise für Brotgetreide der Ernte 2023 festgelegt. Für alle Brotgetreidekulturen wurde der Herbstrichtpreis des Vorjahres bestätigt. Für Futtergetreide und Eiweisspflanzen konnten keine Richtpreise festgelegt werden. Gleichzeitig wurde die präzisierte Definition des Richtpreises angewandt.**

Die Kommission «Markt-Qualität Getreide» von swiss granum beschloss an ihrer Sitzung vom 6. Juni 2023 die Ernterichtpreise für Brotgetreide 2023. Gleichzeitig fand auch die Diskussion der Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen statt. Aufgrund der bereits gelebten Praxis wurde die Richtpreisdefinition präzisiert. Der Richtpreis ist sowohl für Brot- wie auch für Futtergetreide und Eiweisspflanzen wie folgt definiert:

- Produzentenrichtpreis für an die Sammelstelle gelieferte und den Übernahmebedingungen von swiss granum entsprechende Ware.
- Die Gebühren für die Annahme, Reinigung, Trocknung und producentenseitige Branchenbeiträge werden den Produzenten in Abzug gebracht.

#### **Ernterichtpreise Brotgetreide 2023**

Die Kommission «Markt-Qualität Getreide» von swiss granum bestätigte die Herbstrichtpreise des Vorjahres und legte die Ernterichtpreise für Brotgetreide 2023 in gleicher Höhe fest. Der Entscheid kam als Kompromiss zwischen den Getreideproduzenten und den Verarbeitern zustande. Berücksichtigt wurden dabei zwei gegenläufige Effekte. Zum einen sind die Kosten für Dünger und Treibstoffe im Vergleich zum Vorjahr gesunken, die Lohnkosten und insbesondere die Energiekosten stiegen jedoch auf allen Stufen an. Zum anderen wurden die erwarteten Effekte des Absenkpfad eingerechnet.

Alle Marktpartner entlang der Wertschöpfungskette betonten die Wichtigkeit der Anbaubereitschaft für einheimisches Brotgetreide. Damit verbunden soll der Absenkpfad gemeinsam umgesetzt werden. Zusammen mit den Übernahmebedingungen von swiss granum bilden die Ernterichtpreise die Grundlage für die erfolgreiche Vermarktung der diesjährigen Ernte.

#### **Ernterichtpreise Futtergetreide 2023**

Die Kommission «Markt-Qualität Getreide» von swiss granum diskutierte an ihrer Sitzung ebenfalls die Ernterichtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen 2023. Trotz der konstruktiven Diskussion konnten die Preiserwartungen der Getreideproduzenten, der Tierhaltervertreter sowie der Abnehmer nicht in Übereinstimmung gebracht werden. Deshalb wurden für die Ernte 2023 keine Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen festgelegt.

**Tabelle 1: Ernterichtpreise für Brotgetreide der Ernte 2023**

<b>Kultur</b>	<b>Ernterichtpreis (CHF/dt)</b>
Weizen TOP	58.50
Weizen I	55.50
Weizen II	53.00
Weizen Biskuit	53.00
Roggen	44.00
Dinkel	62.00

**Definition des Richtpreises:**

Produzentenrichtpreis für an die Sammelstelle gelieferte und den Übernahmebedingungen von swiss granum entsprechende Ware. Die Gebühren für die Annahme, Reinigung, Trocknung und producentenseitige Branchenbeiträge werden den Produzenten in Abzug gebracht.

**Downloads**

Das Dokument und die Richtpreistabelle sind in elektronischer Form unter [www.swissgranum.ch](http://www.swissgranum.ch) verfügbar.

**Kontaktperson**

Stephan Scheuner, Direktor

Telefon 031 385 72 76 / 079 606 99 84

E-Mail [scheuner@swissgranum.ch](mailto:scheuner@swissgranum.ch)